

Beginn: 19.00 Uhr **Ende:** 21:30 Uhr **Ort:** Hotel/Restaurant Borchard **Protokoll:** Michael Biesewinkel

1 / **Begrüßung**

Stadtverbandsvorsitzender Bernd Brammeyer begrüßt die erschienenen Mitglieder und eröffnet die Sitzung.

2 / **Rückblick auf die Bundestagswahl 2017 - Fragebogen**

Bernd Brammeyer stellt den anwesenden Mitgliedern einen Fragebogen als Rückblick auf die Bundestagswahl 2017 vor. Er soll klären was auf den verschiedenen Ebenen der Partei für die vergangene Wahl gut gelaufen ist und was für zukünftige Wahlen besser laufen muss. Es folgt eine rege Diskussion zum Thema. Die Ergebnisse der 28 Fragebögen finden sich im Anhang.

3 / **Bericht von Bianca Winkelmann MdL**

Bianca Winkelmann MdL dankte den Anwesenden für die Unterstützung im Landtagswahlkampf und richtete herzliche Grüße von Dr. Oliver Vogt aus. In Zukunft soll es einen Newsletter mit aktuellen Fakten aus Düsseldorf geben. Für die CDU sei es wichtig die Stammwähler wieder zu motivieren und den Mittelstand zu stärken.

Die Arbeit sei gut angelaufen und sie habe sich zunächst bei den Bürgermeistern in ihrem Wahlkreis mit einem Antrittsbesuch vorgestellt. Auch in Düsseldorf sei schon eine Menge passiert. Sie wies auf das „Entfesselungsgesetz“ hin, mit der die Wirtschaft in NRW wieder handlungsfähig gemacht werden sollte. Unter anderem würde in dem Maßnahmenpaket die Abschaffung der Hygieneampel angestrebt. Die Digitalisierung an Schulen wolle die CDU im Landtag ebenso vorantreiben, wie auch eine Rückkehr zu G9, dem Abitur nach 13 Jahren. Zu letzterem schloss sich eine rege Diskussion der Anwesenden an, mit der Bitte nach Düsseldorf diese Bestrebungen schnell umzusetzen. Auf Landesebene würden 2300 neue Polizisten ausgebildet. Damit würde die volle Ausbildungskapazität genutzt und für den Kreis Minden-Lübbecke würden 27 Polizisten neu eingestellt und 26 gingen alsbald in Rente. Was die Besetzung der Lübbecker Polizeiwache angehe, so bliebe man weiter am Thema dran.

4 / **Wahl eines Mitgliederbeauftragten**

Laut Bernd Brammeyer sei die Position kurzfristig wieder vakant und die Suche nach einer geeigneten Person sowie die Wahl müsse verschoben werden. Der Mitgliederbeauftragte soll zukünftig Kontakt zu neuen Mitgliedern aufnehmen, Austritte hinterfragen und in der Vernetzung zu anderen Mitgliederbeauftragten für neue Ideen sorgen.

5 / **Bericht aus der Fraktion**

Matthias Werneburg thematisierte den Wechsel an der Fraktionsspitze. Klaus Bernotat sei nun seit einigen Wochen Vorsitzender und setze die erfolgreiche Arbeit von Nadine Schröder fort. Er erinnerte an den plötzlichen und unerwarteten Tod des Fraktionsmitgliedes Thomas Reichrath und würdigte noch einmal dessen Arbeit. Henrich Övermann sei deshalb in die Fraktion nachgerückt.

Er wies darauf hin, dass es einen Fraktionsantrag gegeben hätte, welcher Tiefbauarbeiten der Netzgesellschaft Lübbecke betreffen würde. Ebenso sei in Sachen Zuschusserhöhung an die Diakonie Lübbecke für das Mehrgenerationenhaus die Kommunalaufsicht eingeschaltet worden. Niemand außer der SPD wüsste etwas von einer Einigung auf nur 10.000,00 Euro Erhöhung anstatt der beantragten 12.000,00 Euro.

Außerdem wollten Fraktion und Stadtverband enger zusammenarbeiten und entsprechende Gespräche seien im Gange.

6 / **Verschiedenes**

Bernd Brammeyer thematisierte die Stände des Stadtverbandes in der Fußgängerzone außerhalb von Zeiten des Wahlkampfes. Hiermit wolle man auffallen und zeigen, dass man auch außerhalb von Wahlen Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger sei. Der erste Stand hätte Verwunderung ausgelöst, warum man außerhalb von Wahlen Präsenz zeigen würde. Die Resonanz im direkten Gespräch sei aber noch ausbaufähig. Es folgte ein nichtöffentlicher Teil.